

THORBEN REINIG GEWINNT WM GOLD UND BRONZE ¶

Junger Fürther Schütze sorgt bei der Ambrust-Weltmeisterschaft für Furore ¶

Der deutsche Ambrust-Nachwuchs lässt aufhorchen: Alle vier Titel im Nachwuchswettbewerb Ambrust 10 Meter der U-23 wurden von deutschen Juniorinnen und Junioren bei der 17. Ambrust-Weltmeisterschaft in Frankfurt am Main gewonnen. Mitten drin und nicht nur dabei war mit Thorben Reinig ein junger Schütze des SV Hassia Fürth, dem eine Bronzemedaille im Einzelwettbewerb und gar Mannschaftsgold mit der deutschen U23-Junioren-Nationalmannschaft gelang. Für den SV Hassia Fürth ist dies der größte Erfolg in der Vereinsgeschichte und auch der Schützenkreis Bergstraße darf sich im 60. Jahr seines Bestehens ganz besonders darüber freuen. ¶

Schon dass er ins Finale des Junioren-Einzelwettbewerbs kam, war für den jungen Hassia-Schützen ein riesiger Erfolg. Hier verbesserte sich auch der einzige Hesse an diesem zweiten Wettkampftag. Der hessische Juniorenmeister beendete ringgleich mit Manuel Moser aus Österreich und seinem Teamkameraden Manuel Wittmann das Finale (alle 481 Ringe). ¶

Im abschließenden Stechen holte Reinig die Bronzemedaille mit einer Zehn im zweiten Anlauf, während seine Kontrahenten mit jeweils einer Neun das Match auf den Rängen vier und fünf beendeten. Die Zugabe für Thorben Reinig war die Goldmedaille, die er im Mannschaftswettbewerb zusammen mit Alexander Straßer und Manuel Wittmann im deutschen Juniorenteam mit 1156 Ringen vor der Schweiz (1149 Ringe) und Österreich (1148) errang. ¶

Die Medaillengewinner und die Platzierungen der Deutschen am zweiten WM-Tag ¶

Ambrust 10 Meter ¶

Juniorinnen-U-23: 1. Bianca Glinke (Hessisch-Oldendorf/Deutschland) 490 – Weltrekord, 2. Katharina Auer (Österreich) 486, 3. Michaela Walo (München/Deutschland), 13. Jasmin Gebhard (Hettstadt/Deutschland) 382. ←
Mannschaften: 1. Deutschland 1164, 2. Frankreich 1161, 3. Schweiz 1160. ¶

Junioren-U-23: 1. Louis Fürst (Niederalfingen/Deutschland) 483, 3. Thorben Reinig (Fürth im Odenwald/Deutschland) 481/10, 5. Manuel Wittmann

Die Medaillengewinner und die Platzierungen der Deutschen am zweiten WM-Tag
Ambrust 10 Meter

Juniorinnen U 23: 1. Bianca Glinke (Hessisch-Oldendorf/Deutschland) 490 – Weltrekord, 2. Katharina Auer (Österreich 486, 3. Michaela Walo (München/Deutschland), 13. Jasmin Gebhard (Hettstadt/Deutschland) 382.

Mannschaften: 1. Deutschland 1164, 2. Frankreich 1161, 3. Schweiz 1160.

Junioren U 23: 1. Louis Fürst (Niederalfingen/Deutschland) 483, 3. Thorben Reinig (Fürth im Odenwald/Deutschland) 481/10, 5. Manuel Wittmann (Sulzbürg/Deutschland) 481/9, 10. Alexander Straßer (Unterschleißheim/Deutschland) 382.

Mannschaften: 1. Deutschland 1156, 2. Schweiz 1149, 3. Österreich 1148.

Armbrust 30 Meter

Mannschaften: 1. Österreich 1698, 2. Schweiz 1689/290, 3. Russland 1689/287, 5. Deutschland 1677.

Feldarmbrust

Männerteams: 1. Kroatien 2561, 2. Deutschland 2557, 3. Frankreich 2554.

Frauenteam: 1. Kroatien 2573, 2. Frankreich 2490, 3. Deutschland 2452.

Juniorenteams: 1. Kroatien 2516, 2. Russland 2512, 3. Frankreich 2491.

Jugendteams: 1. Russland 2516, 2. Kroatien 2518.

Seniorenteams: 1. Deutschland 2444, 2. Frankreich 2420, 3. Finnland 2401.

Wolfgang Feustel / wfe

Foto: [Thorben Reinig vom SV Hassia Fürth geht hochkonzentriert ins Finale der Armbrust-WM in der U23-Juniorenklasse in Frankfurt am Main. Am Ende erreicht er die Bronzemedaille im Einzelwettbewerb und gar die Goldmedaille mit der deutschen Junioren-Mannschaft im Mannschaftswettbewerb](#) wfe/Foto: [n n 1](#)

